

Elektrifizierter Güterverkehr



Die drei neuen Elektro-Lkws von Volvo (v.l.n.r.): FM, FH und FMX.

Mit dem diesjährigen Verkaufsstart von drei neuen vollelektrischen Modellen der schweren Baureihen sieht Volvo Trucks den richtigen Zeitpunkt für einen raschen Aufschwung der Elektrifizierung des schweren Transports auf der Straße gekommen. Dieser positive Ausblick basiert darauf, dass Volvo mit seinen Elektrofahrzeugen eine Vielzahl von Transportanforderungen erfüllen kann. In der EU könnte in der nahen Zukunft bereits knapp die Hälfte aller Lkw-Transporte elektrifiziert werden.

Große nationale und internationale Transportunternehmen zeigen ein starkes Interesse an Elektrofahrzeugen. Die treibende Kraft hinter dieser Entwicklung sind ihre eigenen ambitionierten Klimaziele sowie der Wunsch der Verbraucherinnen und Verbraucher nach einer Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes und nach saubereren Transportlösungen.

„Immer mehr Transportunternehmen erkennen, dass der Zeitpunkt für die Elektrifizierung der Straße nunmehr gekommen ist, sowohl im Hinblick auf den Umweltschutz als auch aus Wettbewerbsgründen, um den Anforderungen

der Kundinnen und Kunden an einen nachhaltigen Gütertransport zu entsprechen. Durch unser vielseitiges Angebot ist es für weitaus mehr Transportunternehmen durchaus machbar, auf Elektrofahrzeuge umzusteigen“, so Volvo Trucks Präsident Roger Alm.

Erweiterung der Palette an Elektrofahrzeugen um drei weitere Lkw-Modelle

Mit dem Verkaufsstart der neuen elektrischen Modelle Volvo FH und Volvo FM ist der elektrifizierte Gütertransport nicht mehr nur in

Ballungsgebieten, sondern auch für den Regionalverkehr zwischen Städten möglich. Darüber hinaus bietet der neue elektrische Volvo FMX Möglichkeiten für einen leiseren und sauberen Transport im Bauwesen.

Die Serienproduktion der neuen Elektromodelle für Europa wird in der zweiten Jahreshälfte 2022 beginnen. Sie ergänzen die Modellreihen Volvo FL Electric und Volvo FE Electric für den städtischen Lieferverkehr, die seit 2019 in Serie produziert werden. In Nordamerika ist der Verkauf des Volvo VNR Electric im Dezember 2020 angelaufen. Mit dem Verkaufsstart der neuen Lkw-Modelle verfügt Volvo Trucks nun über ein



Auch der FMX bietet eine maximale Reichweite von 300 km.

umfassendes Sortiment von sechs mittelschweren und schweren Lkw mit Elektroantrieb.

Mit den neuen Produkten – mit ihren höheren Ladekapazitäten, leistungsstärkeren Antriebssträngen und einer Reichweite von bis zu 300 km – könnte das Portfolio an Elektrofahrzeugen von Volvo Trucks derzeit rund 45 % aller in Europa transportierten Güter abdecken. Dadurch kann ein wichtiger Beitrag zur Verringerung der Klimabelastung durch Straßentransporte geleistet werden. Laut offiziellen Statistiken macht der Straßentransport aktuell etwa 6 % der gesamten CO₂-Emissionen innerhalb der EU aus.

„In naher Zukunft besteht in Europa und auch in anderen Teilen der Welt ein großes Potenzial für die Elektrifizierung von Lkw-Transporten“, sagt Roger Alm. „Um dies zu beweisen, haben wir uns das ehrgeizige Ziel gesetzt, bis 2030 die Hälfte unseres Umsatzes mit elektrischen Lkw zu erzielen. Diese drei neuen schweren Nutzfahrzeuge, die wir jetzt auf den Markt bringen, sind ein enormer Schritt, um dieses Ziel zu erreichen.“

Breites Angebot an elektrischen Lösungen

Neben den Elektrofahrzeugen umfasst das Elektrifizierungsprogramm von Volvo Trucks ein komplettes Angebot mit zahlreichen Service-, Wartungs- und Finanzierungslösungen sowie weitere Optionen, die einen einfacheren und schnelleren Übergang zum elektrifizierten Transport ermöglichen. Das ganzheitliche Setup wird Kunden helfen, produktiv zu bleiben und die Kontrolle über ihre neue Elektrofahrzeugflotte zu behalten.

„Diese vollständig elektrifizierten Transportlösungen, die wir neben unserem globalen Netzwerk an Händlern und Servicewerkstätten anbieten können, werden eine entscheidende Rolle für den Erfolg unserer Kunden spielen“, glaubt Roger Alm.

Demnächst: Elektro-Lkw mit Wasserstoff-Brennstoffzellen-Technologie

Mit Blick auf die Zukunft wird man auch Schwertransporte über größere Entfernungen mit Elektrofahrzeugen durchführen können. Um diesen anspruchsvollen Anforderungen sowohl an eine hohe Nutzlast als auch an eine viel größere Reichweite gerecht zu werden, plant Volvo Trucks den Einsatz von Wasserstoff-Brennstoffzellen zur Stromerzeugung.



Mit den elektrischen Modellen Volvo FH und Volvo FM ist der elektrifizierte Gütertransport auch für den Regionalverkehr zwischen Städten möglich.

Das Elektrofahrzeugangebot von Volvo Trucks für Europa:

Modelle

- Volvo FH Electric für regionale und überregionale Transporte
- Volvo FM Electric, ein vielseitiger Lkw für lokale schwere Transporte und den regionalen Verteilerverkehr
- Volvo FMX Electric für sauberere und leisere Bautransporte
- Volvo FE Electric für den lokalen und städtischen Verteilerverkehr und die Abfallwirtschaft
- Volvo FL Electric für den lokalen und städtischen Verteilerverkehr

Technische Daten

Volvo FH, FM und FMX Electric:

- Bis zu 300 km Reichweite; Dauerleistung von 490 kW; max. Drehmoment 2.400 Nm; bis zu 540 kWh Batteriekapazität; Gesamtzuggewicht bis zu 44 Tonnen

Volvo FE Electric:

- Bis zu 300 km Reichweite; Dauerleistung von 330 kW; maximales Drehmoment von bis zu 850 Nm; bis zu 264 kWh Batteriekapazität; Gesamtzuggewicht von 27 Tonnen

Volvo FL Electric:

- Bis zu 300 km Reichweite; Dauerleistung von 165 kW; maximales Drehmoment von bis zu 425 Nm; bis zu 396 kWh Batteriekapazität; Gesamtzuggewicht von 16 Tonnen

„Diese Technologie entwickelt sich rasant. Wir sind bestrebt lange Fahrstrecken sowohl mithilfe von Batterien als auch mit Brennstoffzellen zu elektrifizieren“, erklärt Roger Alm. „Unser Ziel ist es, in der zweiten Hälfte dieses Jahrzehnts mit dem Verkauf von Brennstoffzellen-Elektrofahrzeugen zu beginnen, und wir sind zuversichtlich, dass wir dies erreichen können.“